



Manfred Rühl
Taurusstr. 39b
91056 Erlangen
Tel.: 09131 612777
FAX.: 09131 612778
Mobil: 0172 8106104
E-Mail: manfred@rühl.net

Vorgaben und Genehmigung des Trainingsbetriebes

Gemäß der 15. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wurde unser Trainingsbetrieb unter Einhaltung von Hygieneauflagen weiter eingeschränkt. Diese Anweisung soll definieren unter welchen Maßgaben der Trainingsbetrieb stattfinden kann. Sollten sich die Voraussetzungen ändern, werden wir entsprechend informieren und diese Anweisung wird jeweils aktualisiert.

Corona-Beauftragte:

Es wurde eine Task-Force gegründet in der die Umsetzung der Vorgaben besprochen und festgelegt wurde. Diese Gruppe wird auch Änderungen der Voraussetzungen überwachen und wird bei Bedarf diese Anweisung anpassen.

Als Corona-Beauftragte wurden benannt:

HSG Erlangen/Niederlindach	Kevin Gumbert
SGS Erlangen	Thomas Marenbach
HC Niederlindach	Manfred Rühl

Geltungsbereich:

Diese Anweisung gilt für alle Trainer*innen, Mitglieder, Gäste, wie z. B. Schnupperer, der SGS Erlangen und des HC Niederlindach, sowie der HSG.

Dauer:

Der Trainingsbetrieb kann ab dem 24.11.2021 erfolgen und dauert auf unbestimmte Zeit.

Trainingsbetrieb

Teilnahme am Trainingsbetrieb:

Spieler*innen, die unspezifische Allgemeinsymptome (Husten, Schnupfen, Unwohlsein etc.) sind von den Trainer*innen vom Training auszuschließen!

Bestimmungen zur Teilnahme am Training orientieren sich an der Krankenhausampel.

Stufe Rot (derzeit gültig):

Am Training darf nur teilnehmen wer 2G+ (geimpft, genesen, negativer Test) erfüllt.

Ausnahmen sind:

- Für Kinder unter 18 Jahre die regelmäßig in der Schule getestet werden (Formular Bestätigung in der Anlage)
- Für Kinder bis 6 Jahre und noch nicht eingeschulte Kinder

Testnachweis

Es ist ein schriftlicher oder elektronischer negativer Testnachweis auf folgender Grundlage vorzulegen, mittels

1. eines PCR-Tests, PoC-PCR-Tests oder eines Tests mittels weiterer Methoden der Nukleinsäureamplifikationstechnik, der vor höchstens 48 Stunden durchgeführt wurde,
2. eines PoC-Antigentests, der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde, oder
3. eines vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte zugelassenen, unter Aufsicht vorgenommenen Antigentests zur Eigenanwendung durch Laien (Selbsttests), der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde. (Siehe Formular Testnachweis in der Anlage)

Alle Spieler*innen und Trainer*innen bestätigen durch die Anmeldung zum bzw. Teilnahme am Training, dass sie die derzeit gültigen Anforderungen erfüllen. Testnachweise bzw. Testerklärungen sind vom/n dem/r TrainerIn einzufordern.

Alle Spieler*innen haben ihren eigenen Ball zu benutzen. Sollten Spieler*innen keinen eigenen Ball besitzen, so kann die-/derjenige sich bei den Trainer*innen melden und der Verein wird hier unterstützen und möglichst einen Ball zur Verfügung stellen.

Die Trainer*innen sind verantwortlich, dass die Bälle die von mehreren benutzt werden vor und nach dem Training desinfiziert werden. Nach dem Training müssen auch alle benutzten Trainingsgeräte desinfiziert werden.

Vor und nach dem Training müssen alle Spieler*innen die Hände desinfizieren. Dazu müssen sich die Spieler*innen die Hände waschen.

Desinfektionsmittel sind im Geräteschrank bzw. werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Für Getränke etc. haben alle selbst zu sorgen und dürfen auch nur die eigenen Trinkflaschen etc. benutzen.

Dokumentation der Trainingsgruppen:

Alle Teilnehmer*innen an Trainingsgruppen inklusive Trainer*in müssen dokumentiert werden. Eine Trainingsgruppe soll möglichst immer aus denselben Personen bestehen. Das Springen zwischen den Trainingsgruppen soll vermieden werden. Alle Teilnehmer sind durch den Trainer*innen zu protokollieren: Datum, Vor- und Zuname reicht.

Das Protokoll kann entweder handschriftlich erfolgen oder digital beispielsweise mittels einer für die jeweilige Gruppe angelegte WhatsApp-/SpielerPlus-Gruppe in der sich die Spieler*innen für das jeweilige Training anmelden. Dadurch ist nachvollziehbar, wer beim jeweiligen Training anwesend war. Mit der Zusage zum Training bestätigen die Spieler*innen, dass sie keine Krankheitssymptome haben und eines der 3G aufweisen.

Die Teilnehmerprotokolle müssen nach 30 Tagen vernichtet werden.

Sporthalle Seebachgrund:

Zu- und Ausgang

Der Zugang zur Halle erfolgt über den Eingang. Der Ausgang befindet sich gegenüber an dem westlichen Hallenende durch den Notausgang. Die Gemeinde erstellt Beschriftungen.

Bei Eintreffen, Rausgehen und in der Halle ist ein Mundschutz (FFP2-Masken) zu tragen. Grundsätzlich sind im gesamten Hallenbereich die Abstandsregeln zu beachten.

Zwischen den Trainingszeiten sollen 5 Min. Abstand eingehalten werden. Gleichzeitiges Verlassen und Eintreffen von Mannschaften im Gangbereich ist zu vermeiden. Die Trainer*innen der müssen auf den/die Trainer*in der nachfolgenden Gruppe warten, damit die Halle nicht offen leer steht bzw. die Halle muss abgeschlossen werden.

Nach dem letzten Training verlassen die Trainer*innen als letzte die Halle und haben im Regierraum (ist für uns offen) das Licht auszuschalten, alle Fenster zu schließen und die Ausgangstüre (Notausgang) zu schließen und die Halle abzuschließen.

Kabinen/Duschen/Umziehen

Es werden alle Kabinen geöffnet. Es gelten auch hier die Abstandsregeln.

In die Kabinen dürfen gleichzeitig 5 Personen, in die Duschen gleichzeitig 2 Personen bzw. Kabine 4 nur 1 Person!

Sofern die Kabinenkapazität nicht ausreicht, findet das Umziehen oben auf den Zuschauerbänken statt. Hier dürfen nur die Bankreihen 1 + 3 benutzt werden. Der Mindestabstand ist auch hier einzuhalten. Die Sporttaschen verbleiben in den Kabinen bzw. auf den Bänken der Tribüne.

Toiletten

Die Toiletten sind immer nur von einer Person zu betreten. Dazu werden die Toiletteneingangstüren offengelassen (verkeilt). Toiletteneingangstüren bitte nicht schließen.

Nach der Benutzung der Toiletten sind diese zu desinfizieren (Toilettensitz). Ein Desinfektionsmittel (Spray) steht hier zur Verfügung.

Flüssighandseife und Einmalhandtücher zum Händewaschen stehen ebenfalls zur Verfügung.

Besucher

Besucher sind zugelassen, wenn sie eines der 2G+ (geimpft, genesen, getestet) erfüllen. Eine Durchführung eines Testes unter Aufsicht vor Ort ist nicht möglich.

Durch Betreten der Sporthalle erklären sie damit einvernehmlich, dass sie eines der 2G+ erfüllen.

Trainer*innen sind angehalten die entsprechenden Dokumente zu überprüfen.

Besucher müssen sich an die Abstandsregeln und Maskenpflicht in der Sporthalle halten.

Sie dürfen sich auf die gekennzeichneten Plätze in den Bankreihen 1 und 3 Platz setzen. Zwischen Hausständen ist ein Abstand von 1,5m einzuhalten.

Lüftung

Alle Fenster und Türen werden von den Hausmeistern zu Beginn des 1. Trainings geöffnet. Die Türen unten in der Halle (Notausgänge) werden von den Trainern zwischen den Trainingseinheiten zwecks Lüftung geöffnet.

Zusätzlich sollte alle 60 Min eine Trinkpause (Mindestens 5 Min) stattfinden und in dieser Zeit eine vollständige Querlüftung durchgeführt werden.

Geräteräume

Alle Geräteräume bleiben zugänglich. Trainingsutensilien, die wir aus unseren Schränken bzw. aus den Geräteräumen benutzen, müssen von den Trainer*innen anschließend desinfiziert werden.

Erlangen, den 27.11.2021

Der Vorstand